

R750LFZELL

STADT SEIT 1267
RADOLFZELL AM BODENSEE



Große Kreisstadt



Stadt Radolfzell am Bodensee | Marktplatz 2 | 78315 Radolfzell

Landratsamt Konstanz
Herrn Landrat Frank Hämmerle
Benediktinerplatz 1
78467 Konstanz

Landratsamt Konstanz - Der Landrat -				
Eingang am: 22. Nov. 2016				
GD 1		GD 2		Pers.Ref.
Wf-Bez.	Soz.-Bez.	Wf-Bez.	Soz.-Bez.	

Der Oberbürgermeister

78315 Radolfzell am Bodensee
Marktplatz 2
Telefon 07732 | 81-100
Telefax 07732 | 81-401

21. November 2016

**Geburtshilfe am Hegau – Bodensee – Klinikum Radolfzell
Kostenerstattungsvereinbarung zwischen der Stiftung des Spitalfonds der Stadt
Radolfzell und dem Landkreis Konstanz**

Sehr geehrter Herr Landrat Hämmerle,

die Stadt Radolfzell und die Stiftung des Spitalfonds der Stadt Radolfzell wünschen die Aufrechterhaltung der Geburtshilfestation im Krankenhaus Radolfzell.

Daher ist die Stiftung grundsätzlich auch bereit, eine Kostenerstattung gegenüber dem Landkreis Konstanz vorzunehmen, wenn dieser als Gesellschafter des Klinikverbundes und Vertragspartner des Konsortialvertrages vom 26. Juli 2012 die Geburtshilfestation des Krankenhauses Radolfzell aufrechterhält.

Voraussetzung für den Abschluss einer Kostenerstattungsvereinbarung ist, dass das durch den Betrieb der Geburtshilfestation im Krankenhaus Radolfzell entstehende Defizit in etwa zu gleichen Anteilen, d. h. zu je einem Drittel, zwischen dem Landkreis Konstanz, der Stiftung des Spitalfonds Radolfzell und den Belegärzten aufgeteilt wird. Abweichungen zu dieser Verteilung sind aber durchaus möglich.

Die Beiträge der Belegärzte könnten in der Form erbracht werden, dass geringere Honorarforderungen im Klinikverbund gestellt werden. Auf diese Weise verringert sich das erwirtschaftete Defizit und der zu erbringende Defizitausgleich.

Ferner müsste sichergestellt sein, dass die Verteilung der Finanzierung innerhalb der Grenzen der europarechtlichen Beihilfenvorschriften über öffentliche Ausgleichsleistungen für Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI) erfolgt.

Bitte unterstützen Sie entsprechende Anträge im Kreistag, um die Geburtshilfestation im Krankenhaus Radolfzell weiter aufrecht zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Staab
Vorsitzender des Stiftungsrates
Oberbürgermeister der Stadt Radolfzell am Bodensee